

UNSERE KANDIDAT*INNEN ZUR KOMMUNALWAHL

Gemeinderat Calw

Thomas Hanser
Erhard Hofmann
Igor Dias Miguel
Nikolaus Christopher Häusler

Gemeinderat Nagold

Benjamin Miller
Manfred Rauser
Jessica Seling
Daniel Schuld

Kreistag Calw, Wahlkreis Calw

Thomas Hanser
Maximilian Partsch
Igor Dias Miguel
Nikolaus Christopher Häusler

Kreistag Calw, Wahlkreis Nagold

Benjamin Miller
Manfred Rauser
Jessica Seling
Daniel Schuld

Kreistag Calw, Wahlkreis Althengstett

Bela Breton
Erhard Hofmann

**Menschen
vor Profit!**
**FÜR EIN SOZIALES, ÖKOLOGISCHES
UND DEMOKRATISCHES
CALW**



Kommunalwahlen 2019

Kommunalwahlen 2019

DIE LINKE. Calw wird erstmals bei der Kommunalwahl 2019 im Kreis antreten. Wir setzen uns konsequent für die sozialen Interessen und die demokratischen Rechte aller Einwohner*innen ein.

Prüfen Sie unsere Positionen, sprechen Sie mit uns, lernen Sie uns kennen:

- Wir unterstützen die Ansiedlung von Betrieben**, die Arbeitsplätze schaffen, umweltverträglich sind, ausbilden und einen Mindestlohn von mehr als 12 € zahlen. Weiterhin fordern wir:
 - Zahlung von Tariflöhnen in allen gemeinde- und landkreiseigenen Betrieben
 - Keine sachgrundlos befristeten Arbeitsverhältnisse mehr in den öffentlichen und gemeinde-/landkreiseigenen Betrieben
 - Kopplung der Vergabe öffentlicher Aufträge an soziale und tarifliche Mindeststandards
 - Keine Privatisierungen von kreiseigenen Tätigkeiten / Einrichtungen
- Wir möchten den sozialen Wohnungsbau fördern.** Der Kreis soll sich um Fördermittel für den sozialen Wohnungsbau bemühen und den Kommunen zur Verfügung stellen.
 - eine Sozialquote von mindestens 30% bei allen genossenschaftlichen oder renditeorientierten Wohnungsbauvorhaben im Landkreis
 - Kein Verkauf von kommunalen Grundstücken und Immobilien an Investoren. Vergabe nur in Erbpacht, um Spekulationen vorzubeugen
 - Orientierung an erfolgreich umgesetzten alternativen Bau- und Planungskonzepten im sozialen Wohnungsbau zur Reduzierung der Baukosten
 - kürzere behördliche Bearbeitungszeiten für Baugenehmigungen von Sozialwohnungen
 - Einsetzung eines Beauftragten für sozialen Wohnungsbau im Landkreis, der im Bürgerinteresse den Bau von bezahlbaren Wohnraum koordinieren soll
- Die Bereiche Verkehr / ÖPNV / Infrastruktur haben eine große Bedeutung für die Einwohner*innen**, deshalb fordern wir:
 - Erhalt des Gertrud Teufel Seniorenzentrums in Nagold
 - Keine Zustimmung zum militärischen Absetzgelände in Haiterbach
 - Ausbau der Fahrradwege in den Städten
 - Gegen die Abschaffung des Citybus in Nagold
 - Mehr und besser bezahltes Personal an den Kliniken des Landkreises und Sicherstellung der gesundheitlichen Grundversorgung
 - sofort ein Sozialticket (=kostenfreie Fahrt) für Einkommensschwächere, Auszubildende, Kinder- und Jugendliche, Behinderte und Rentner
- Wir lehnen die Privatisierung öffentlichen Eigentums ab.** Die Bereiche der öffentlichen Daseinsfürsorge, die bereits privatisiert worden sind, müssen rekommunalisiert werden
- Wir setzen uns für Verbesserungen beim Thema Jugend und Bildung ein.**
 - Gebührenfreie Kindergärten und Kindertagesstätten im Landkreis Calw
 - Mehr und besser bezahltes schulisches, (sozial-)pädagogisches und psychologisches Personal an den kreiseigenen Bildungszentren, Kindergärten und Kindertagesstätten
 - Bundeswehr raus aus den Schulen! Stattdessen mehr Aufklärung und Förderung an den Schulen zur Aufnahme von ehrenamtlichen Tätigkeiten z.B. bei freiwilliger Feuerwehr, in Sportvereinen und in sozialen Einrichtungen
 - Endlich Jugendpolitik in Calw! Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlaments im Kreistag Calw mit eigenem Budget zur Förderung der jugendpolitischen Mitgestaltung.
- Wir setzen uns für eine soziale Umweltpolitik ein** und unterstützen lokale Initiativen für Klima- und Umweltschutz.
 - Unterstützung für kommunale Energiegewinnungskonzepte
 - Unterstützung der Initiative „Pestizidfreie Kommunen“
 - Verkehrsregulierung an die Gemeinden abgeben: Tempo-30-selber-machen!
 - schadstoffarme Fahrzeuge in kommunalen Betrieben
 - Erhöhung der Kostenübernahme der Kommune für Tierheime, da die Tierheime öffentliche Aufgaben übernehmen, aber bisher nur einen geringen Teil der Kosten von der Kommune erstattet bekommen
- Ohne Frauen ist kein Landkreis zu machen**, deshalb fordern wir:
 - Gleiche Bezahlung für Frauen und Männer in Landkreisbetrieben
 - Ausbau von Frauenhäusern und Frauenprojekten
 - Unterstützung von Initiativen, die über die bestehenden Ungerechtigkeiten im Verhältnis der Geschlechter aufklären
- DIE LINKE. setzt ihre Schwerpunkte bei Arbeit, Bildung und sozialer Gerechtigkeit.** Darüber hinaus setzen wir uns ein:
 - Für die Abschaffung von Hartz4 zugunsten einer sanktionsfreien Grundsicherung
 - Gegen Parteispenden aus der Wirtschaft und gegen ungeregelten Lobbyismus
 - Für mehr Demokratie und direkte Bürgerbeteiligung, auch auf kommunaler Ebene
 - Gegen Rüstungsexporte und gegen die Beteiligung der Bundeswehr an Kriegen. DIE LINKE ist die einzige Friedenspartei im Bundestag.
 - Für eine Millionärssteuer auf Bundesebene, die direkt den Länder- und Kommunenhaushalten zu Gute kommt